

# **Praktikum im Masterstudiengang „Erwachsenen- und Berufsbildung“ an der Alpen-Adria Universität Klagenfurt**

---

## ***Modul 5 Praxis: Absolvieren des Praktikums und Praxisbericht – Allgemeine, formale und fachspezifische Hinweise zum Praktikum und -bericht***

### ***Liebe Studierende des Masterstudiengangs „Erwachsenen- und Berufsbildung“!***

Die Verbindung von Theorie und Praxis, die Fokussierung auf Forschung und Entwicklung sowie die Ausbildung von Handlungskompetenzen bei gleichzeitiger Reflexion der Praxis zeichnen das Masterstudium „Erwachsenen- und Berufsbildung“ an der Alpen-Adria Universität Klagenfurt aus. Folglich ist im Verlauf dieses Masterstudiums ein *Praktikum* im Umfang von mindestens *150 Arbeitsstunden* zu absolvieren. Sie erhalten durch Beobachtung und Übung Einblick in die Praxis der Erwachsenen- und Berufsbildung mit ihren unterschiedlichen Handlungsfeldern.

Das Praktikum dient dazu, Ihr an der Alpen-Adria Universität erworbenes erwachsenen- und berufspädagogisches Wissen in der Praxis zu erproben und erwachsenenbildnerisches Handeln auf wissenschaftliche Theorien hin zu befragen. Neben dieser beabsichtigten Theorie-Praxis-Verzahnung dient Ihr Praktikum dazu, dass Sie herkömmliche Arbeitsfelder von Erwachsenen- und BerufsbilderInnen und unterschiedliche Organisationsstrukturen in den verschiedenen (Erwachsenen-)Bildungseinrichtungen kennenlernen und gegebenenfalls Anregungen für neue Arbeitsfelder sammeln. Sie sollen typische, alltägliche und auch besondere Arbeitsabläufe u.a. der Erwachsenen- und Berufsbildungspraxis kennen lernen, wie z.B.

- Verantwortliche Planung, Entwicklung, Durchführung und Evaluation von pädagogischen Konzepten in der Aus- und Weiterbildung
- Konzeption, Durchführung und Evaluation wissenschaftlicher Vorhaben im Bereich des lebenslangen Lernens
- Lehrende und/oder disponierende Tätigkeiten in der Erwachsenenbildung
- Konzeption und Organisation beruflicher, innerbetrieblicher Weiterbildung in Wirtschaftsunternehmen und Verwaltung (PE und OE, AMS, Arbeitsstiftungen)
- Tätigkeiten im mittleren und höheren Management von Bildungseinrichtungen (Einrichtungen der Erwachsenenbildung/Weiterbildung, Fachhochschulen, Pädagogischen Hochschulen, Universitäten)
- Projektentwicklung und -tätigkeit im Bildungs-, Sozial-, Gesundheits- und Kulturbereich
- Innovations- und Qualitätsmanagement
- Selbständige Tätigkeit im Weiterbildungssektor
- Tätigkeit in Vereinen und Initiativen
- Bildungs- und Weiterbildungsberatung
- Tätigkeit in internationalen Organisationen

und so weit wie möglich selbst daran mitwirken bzw. teilnehmen.<sup>1</sup> Anschließend reflektieren Sie die dabei gewonnenen Erfahrungen und beziehen diese auf relevante Literatur im Sinne einer Verknüpfung von wissenschaftlichem Wissen und Praxiserfahrungen im Rahmen eines Praxisberichtes.

Der **Praktikumsbericht** stellt einen theoretisch reflektierten Handlungsbericht dar. Um dies aber auf eine fundierte Grundlage zu stellen, bedarf es der Gegenüberstellung von erfahrener Praxis und erwachsenenpädagogischer Fachliteratur. Daher sollten Sie bereits während des Praktikums Aufzeichnungen (in Form von Gedächtnisprotokollen oder eines Praktikumstagebuchs) anfertigen und den Bericht zeitnah nach Beendigung schreiben.

Ein Praktikumsbericht ist die theoriebasierte und eigenständige Reflexion Ihres Praktikums. Die Erstellung eines Praktikumsberichtes soll Ihnen helfen, die Praktikumeinrichtung und deren Tätigkeit sowie Ihre eigene Rolle in der Praktikumeinrichtung in einem umfassenden Rahmen verstehen zu können. Der Bericht soll Ihnen eine Hilfe beim Organisieren, Reflektieren, Bewerten sowie bei der Dokumentation und kritischen Analyse Ihres Praktikums und Ihrer Erfahrungen sein.

Der Praktikumsbericht kann kreativ gestaltet werden, muss aber in einer angemessenen äußeren Form präsentiert werden. Die unten näher erläuterten Komponenten müssen entsprechend der Aufgabenstellung in dem Praktikumsbericht enthalten sein. Exemplare, die nicht den gewünschten formalen Kriterien entsprechen, werden nicht angenommen.

Die **Praktikumsmappe** muss folgende Teile enthalten:

■ **Deckblatt**

- Titel
- Praktikumeinrichtung und Adresse
- Zeitraum
- Name, Anschrift, Matrikelnummer, Studiengang, e-Mail Adresse
- Abgabedatum

---

<sup>1</sup> Die Wahl der Einrichtung, in welcher das Praktikum absolviert wird, liegt ebenso in der Eigenverantwortung des Studierenden wie die Organisation des Praktikums selbst. Das Praktikum kann nach Absprache auch als Praktikum im Ausland durchgeführt werden. Unsere Universität pflegt Kontakte mit mehr als 100 Universitäten in aller Welt. Das Team des Büros für Internationale Beziehungen (BIB) berät und informiert Sie über Praktikumsmöglichkeiten im Ausland (<http://www.uni-klu.ac.at/bib/inhalt/1.htm>).

- **Kurzbeschreibung der Praxiseinrichtung** (entsprechendes Formular bitte ausfüllen und beifügen)
- **Praktikumsbescheinigung** (gestempelt und unterschriebenes Praktikumszeugnis, aus dem neben den Personendaten vor allem der Praktikumsumfang von mind. 150 Arbeitsstunden von der Praxisstelle bescheinigt wird!)
- **Inhaltsverzeichnis**
- **evtl. Tabellen- und Abbildungsverzeichnis**

### **1. Einleitung (max. 3 Seiten)**

- Studienbezogenes Interesse und Motivation für die und Auswahl der Praxisstelle
- Eigene Ausgangserwartungen und –vorstellungen
- Bewerbung und Weg zur Praxisstelle
- Aufbau und Gliederung des Praktikumsberichts

### **2. Kurzbeschreibung der Institution und der Aufgabenbereiche im Praktikum (max. 5 Seiten)**

- Organisationsstruktur der Einrichtung: Träger, MitarbeiterInnenstruktur, Arbeits- und Leitungsstruktur, Tätigkeitsfelder der Einrichtung
- Ziele/Konzept, Angebot, Zielgruppen und Aufgaben der Praxisstelle
- Zugrunde liegendes Bildungsverständnis und Menschenbild

### **3. Beschreibung der eigenen Tätigkeit sowie wissenschaftliche Reflexion des eigenen Handelns unter Verwendung von Fachliteratur (max. 8 Seiten)**

- Aufgabengebiet und Arbeitsvereinbarungen der Praktikantin/des Praktikanten
- Persönliche Erfolge und Misserfolge im Praktikum (z. B. in Form einer detaillierten Schilderung eines (oder einiger) ausgewählter (Arbeits-)Bereiche des Praktikums (z.B. Mitarbeit in einem Kurs, Durchführung einer Maßnahme...)
- Lernerfahrung im Hinblick auf die eigene Professionalität
- Theoretische Reflexion unter Verwendung von Fachliteratur

### **4. Zusammenfassung und Ausblick (max. 4 Seiten)**

- Zusammenfassung und Bewertung der Ergebnisse
- Bedeutung der Praktikumserfahrung für das Masterstudium (Theorie-/ Praxisverhältnis, Anregung für wissenschaftliche Fragen, Erweiterung der methodischen Kompetenz u.a.)
- Anregung des Praktikums für die Entwicklung von Berufsvorstellungen und Berufsperspektiven

### **5. Literaturangaben/Quellenangaben**

### **6. Anlagen (z.B. Beobachtungsprotokolle, Transkripte, Leitfäden, Materialien etc.)**

**Für das Layout gilt:**

Der *Umfang von Praktikumsberichten* im Masterstudium beträgt **circa 15-20 Seiten** (exklusive Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Literaturverzeichnis, Anlagen).

Die *Orthographie* richtet sich nach der amtlichen Regelung der neuen deutschen Rechtschreibung. Hervorhebungen im Text sind einheitlich anzuwenden.

**Randeinstellung** von 2,5 cm an allen Seiten

**Schriftgröße:** 12 pt im Blocksatz

**Schriftart:** Arial oder Times New Roman

**Zeilenabstand:** 1,3 bis 1,5-fach (entspricht ca. 16-20 pt)

**Voraussetzung für die Anerkennung des Praktikums als Studienleistung** ist die Ableistung des Praktikums in dem vorgeschriebenen Umfang und seine Dokumentation (Praktikumsbericht).

Der **Praktikumsbericht** ist mit der **Praktikumsbescheinigung der Einrichtung** und dem ausgefüllten **Kurzdarstellung der Praxiseinrichtung** **spätestens 12 Wochen nach Praktikumsende** im **Sekretariat** der Abteilung für Erwachsenen- und Berufsbildung abzugeben.

Nach Sichtung Ihrer Unterlagen erhalten Sie den entsprechenden Nachweis über Ihre erfolgreiche Ableistung des Praktikums als Studienleistung im Sekretariat.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Seite!

Mit besten Wünschen

Univ.-Prof. Dr. Elke Gruber

Ass.-Prof. Dr. Monika Kastner

Ass.-Prof. Dr. Halit Öztürk

Stand: 28.07.2010